

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 26.06.2023

TOP 1

Information durch den Bürgermeister

Vandalismus in der Gemeinde

Bürgermeister Binder berichtete über Vandalismus in Uttenweiler: Es wurde eine Parkbank im Bereich des Klostergartens verwüstet, der Zaun im Kindergarten St. Uta beschädigt und die Scheibe des Buswartehäuschen in der Hauptstraße zerstört. Beide Sachbeschädigungen wurden zur Anzeige gebracht.

Betrugsmasche im Schlosshof

Letzte Woche wurde in der Wohngemeinschaft im Schlosshof ein Betrug verübt: Die Täter gaben sich als Therapeuten aus, lenkten die Bewohner ab und versuchten Bargeld zu stehlen. Bürgermeister Binder bittet um Sensibilisierung unserer älteren Mitbürger.

Feuerwehrbeschaffungen

Für die Uttenweiler Abteilungsfeuerwehr soll ein neues Löschfahrzeug LF 10 beschaffen werden. Hierfür wurden bereits Mittel aus dem Ausgleichsstock in Höhe von 180.000 € und eine Fachförderung von 96.000 € bewilligt.

Die Abteilungsfeuerwehr Sauggart erhält eine Fachförderung von 13.000 € für die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW).

Auch soll es Neubeschaffungen im Bereich des Digitalfunks geben. Hierfür wurden 850 € bezuschusst.

Bürgermeister Werner Binder bedankt sich im Namen der Gemeinde Uttenweiler beim Land Baden-Württemberg und allen Beteiligten für die finanzielle Unterstützung.

Bibermanagement am Tobelbach

Das Bibermanagement am Tobelbach steht vor dem Abschluss. Bürgermeister Binder zeigte Fotos vom Projekt und informierte über den Sachstand. Auf den Fotos sah man unter anderem den neuen Bachverlauf und den zuvor verdolten Tobelgraben. Eine öffentliche Begehung wird in Absprache mit dem Flurneuordnungsamt geplant.

Naturkindergarten

Bürgermeister Binder berichtete, dass der Außenbereich des Naturkindergartens Uttenweiler rechtzeitig vor dem geplanten Tag der offenen Tür angelegt wurde. Er drückte großes Lob für die Arbeit des Bauhofs aus.

Photovoltaikanlage auf der Kläranlage

Bauamtsmitarbeiter Ludwig Mohr zeigte Fotos der fertig montierten Photovoltaikanlage auf der Kläranlage. Die Anlage wird in den nächsten Tagen in Betrieb genommen. Der Strom wird direkt an der Kläranlage verwendet.

Naturfreibad

Bürgermeister Binder zeigte ebenfalls Fotos der neuen Bohlen am Sprungturm des Naturfreibads Uttenweiler. Leider gab es eine lange Lieferzeit und die Sprunganlage konnte daher erst jetzt den Besuchern freigegeben werden.

Sturmschäden

Es wurde über die Sturmschäden in der Gemeinde berichtet. Der Bauhof ist noch immer mit den Aufräumarbeiten beschäftigt.

TOP 2

Bürgerfragestunde

Es lagen keine Fragen aus der Bürgerschaft vor.

TOP 3

Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse

Grundstücksangelegenheiten

Kauf einer Teilfläche von ca. 10 m² des Grundstücks Flst. 172/1, Gemarkung Uttenweiler Die Forststraße/der Lerchenweg in Uttenweiler wurde in der Vergangenheit teilweise auf privatem Grundeigentum gebaut. Die private Fläche, auf der sich die Straße befindet, soll nun erworben werden. Der Gemeinderat stimmte der Kauf der Teilfläche einstimmig zu.

Personalangelegenheiten

Umsetzung einer Integrationshilfe im Naturkindergarten

Das Landratsamt Biberach hat für zwei Kinder im Naturkindergarten ab sofort eine Integrationshilfe bewilligt. In Abstimmung mit der Einrichtungsleitung schlägt die Verwaltung vor, dass das bestehende Personal die Stellenanteile für die Dauer der Integrationshilfe übernimmt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Erhöhung des Beschäftigungsumfangs bei zwei Mitarbeiterinnen.

TOP 4

Änderungen der Flüchtlings- und Obdachlosensatzung

Da eine neue Anschlussunterbringung in Uttenweiler hinzugekommen ist, musste die Flüchtlings- und Obdachlosensatzung erneut angepasst werden. In der Anlage zur Satzung wurde die neue Anschlussunterbringung ergänzt. Die Satzung stellt insbesondere die Grundlage für die Abrechnung der Kostenersätze des Landratsamtes Biberach dar und soll rückwirkend zum 01.05.2023 in Kraft treten.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Satzungsänderung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften zu.

TOP 5

Baugesuche

- a) Errichtung Einfamilienhaus 2-stöckig mit Doppelgarage auf Flst. 2312, Ortsstraße 31, Gemarkung Offingen
Dem Bauantrag wurde einstimmig das Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
- b) Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Flst. 45, Siedlerweg 3, Gemarkung Dietershausen
Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen nach § 36 BauGB, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrats Dieterskirch.
- c) Energetische Sanierung, Austausch der Balkone auf Flst. 757/9 u. 757/10, Michel-Buck-Str. 4 und 6, Gemarkung Uttenweiler
Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates: Dem Bauantrag wurde das Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
- d) Energetische Sanierung, Austausch der Balkone auf Flst. 757/11 u. 757/12, Michel-Buck-Str. 8 und 10, Gemarkung Uttenweiler
Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates: Dem Bauantrag wurde das Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
- e) Bauvoranfrage: Umbau Wirtschaftsgebäude in Wohnhaus auf Flst. 23, Wilhelmstraße, Gemarkung Dietershausen
Dem Bauantrag wurde einstimmig, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrats Dieterskirch, das Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

TOP 6

Kindergartenbedarfsplanung

Die Kindergartenbedarfsplanung wurde wie jedes Jahr in der Sitzung durch Hauptamtsleiterin Désirée Feicht mit allen Auswertungen ausführlich dargestellt. Es werden derzeit mehr Geburten verzeichnet, sodass mit einem Anstieg an notwendigen Betreuungsplätzen gerechnet werden muss.

Vor allem die Betreuungssituation für Kinder unter 3 Jahren wird sich in Zukunft schwierig gestalten.

Bei der Betreuung der Kinder ab 3 Jahren würden jedoch noch Kapazitäten vorhanden sein. Bürgermeister Binder ergänzte, dass die Planung erschwert werden würde durch unvorhergesehene Faktoren, wie beispielsweise Zuzüge, Geburten und auch die Betreuungswünsche der Eltern.

Weiterhin führte Bürgermeister Binder aus, dass die Betreuungsstandards in Uttenweiler, wie auch in Baden-Württemberg, sehr hoch seien. Außerdem berichtete er im Vorgriff auf den nachfolgenden Tagesordnungspunkt, dass die Eltern für eine Betreuungsstunde in der Regelgruppe gerade einmal 0,99 € selbst tragen müssen.

Kenntnisnahme des Gemeinderats.

TOP 7

Kindergarten

Mit Schreiben vom 5. Mai 2023 haben der Städtetag, der Gemeindetag sowie die 4-Kirchen-Konferenz wie jedes Jahr die gemeinsame Empfehlung zur Festsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2023/2024 fortgeschrieben und es wird eine Erhöhung der Elternbeiträge um 8,5 % vorgeschlagen.

Nachdem Eltern und Familien verschiedentlich bei der Kompensation der gestiegenen Lebenshaltungskosten geholfen wurde und insbesondere Eltern in prekärer wirtschaftlicher Lage von den Erhöhungen nur bedingt betroffen sind, wird die vorgeschlagene Erhöhung als vertretbar angesehen. Das angestrebte Ziel der Verbände in Baden-Württemberg bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeteiligung. Für 2022 liegt der Kostendeckungsgrad in Uttenweiler bei 12 % (nach vorläufiger Hochrechnung).

Am 15.06.2023 tagte der Paritätische Ausschuss (Kirchengemeinde, bürgerliche Gemeinde) und empfiehlt die Umsetzung der Empfehlung an die Gremien Kirchengemeinderat und Gemeinderat.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Empfehlung der Verbände für die Entgelte der Gemeinde zum September 2023 entsprechend anzuwenden. Eine Übersicht der neuen Kindergartenentgelte der Kindergärten und der Krippe ist in der Anlage beigefügt.

In der folgenden Übersicht ist die Entgeltsteigerung anhand der Regelsätze gegenübergestellt:

Regelkindergärten	Aktuelle Entgelte	Entgelte zum Kiga-Jahr 2023/2024
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	139 €	151 €

Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kinder unter 18 Jahren	108 €	117 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	72 €	79 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahre	24 €	26 €

Krippe	Aktuelle Entgelte	Entgelte zum Kiga-Jahr 2023/2024
Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	410 €	445 €
Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kinder unter 18 Jahren	304 €	331 €
Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	206 €	224 €
Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahre	82 €	89 €

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Erhöhung der Kindergartenentgelte zum Kindergartenjahr 2023/2024 zu.

TOP 8

Anschaffung einer Enthärtungsanlage für die Grundschule Uttenweiler (Vergabebeschluss)

In der Grundschule Uttenweiler soll eine Enthärtungsanlage mit Dosierung eingebaut werden. Durch die Wasseraufbereitung soll der Unterhaltungsaufwand der gesamten Wasseranlage reduziert werden, zum einen durch weniger Verkalken von Sieben und Warmwasserbereitern, des Weiteren insgesamt die Lebensdauer der Anlage verlängert werden. Auch aus hygienischen Gründen ist der Einbau sinnvoll, da bei der Warmwasserbereitung höhere Temperaturen ohne nachteilige Folgen für die Anlage möglich sind. In der Halle und in der Villa Rasselbande sind bereits Anlagen des Fabrikates Grünbeck vorhanden. Das Ingenieurbüro Büchele hat im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung regionale Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert, 3 Angebote sind eingegangen.

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Marquart Uttenweiler | 18.491,76 € |
| 2. Bieter | 18.963,91 € |

3. Bieter

24.129,99 €

Der Gemeinderat beschloss einstimmig:

Vergabe des Auftrages für Lieferung und Einbau einer Enthärtungsanlage mit Dosierung Fabrikat Grünbeck Delta -p 1 ¼ in die Grundschule an die Fa. Marquart Uttenweiler zum Gesamtbruttopreis von 18.491,76 €. Der über den Haushaltsansatz 2023 von 15.000 € hinausgehende Betrag wird überplanmäßig bereitgestellt.

TOP 9

Bekanntgaben, Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

a) Grundwasserversorgung in Uttenweiler

Ortsvorsteher Leo Moll führte aus, dass es im ganzen Land eine gesteigerte Trockenheit gibt. Er fragte nach der Grundwasserversorgung in der Gemeinde Uttenweiler.

Bürgermeister Binder erläuterte, dass die Grundwasserversorgung aktuell noch gesichert ist und die Verbände bisher noch keine Warnung herausgegeben hätten. Daher gibt es auch noch keine Einschränkungen. Dies könnte in der Zukunft aber noch kommen.

b) Freibadsaison 2024

Gemeinderätin Stefanie Liedl erkundigte sich, ob eine Badeaufsicht für den nächsten Sommer gefunden wurde und ob das neue Kassensystem schon beauftragt wurde.

Bürgermeister Binder informierte darüber, dass es Gespräche gab, um Rettungsschwimmer für den nächsten Sommer zu gewinnen. Leider ist bei einigen Personen noch offen, ob sie im nächsten Jahr wieder als Badeaufsicht zur Verfügung stehen können. Außerdem ist die Verwaltung im Gespräch mit der Stadt Riedlingen bezüglich der Übernahme der Betriebsaufsicht durch Fachkräfte der Stadt Riedlingen.

Hallo Melanie – bitte den untenstehenden Text in Rahmen setzen und fett abdrucken - danke

Wenn Sie jemanden kennen, der das silberne Rettungsschwimmerabzeichen absolvieren möchte, ist dies über die Gemeinde möglich.

Bei Interesse hat als Badeaufsicht bei der Gemeinde tätig zu sein, kann sich ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung melden.